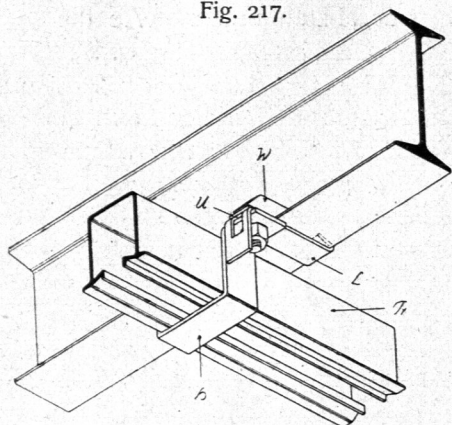


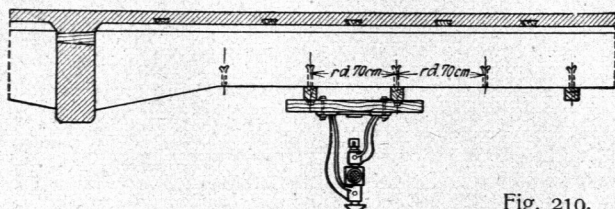
(Fig. 385) — oder auf kürzere Transmissionswellen arbeiten, von denen aus jeweils eine Gruppe von (Werkzeug-) Maschinen wieder mittels Vorgelegen angetrieben

Fig. 217.



Transmissionsträger der Deutschen Kahneisen-Gesellschaft *Jordahl & Co.*, Berlin.

Fig. 218.



Befestigung von Lagerböcken an einer Eifenkonstruktion <sup>82)</sup>.

Fig. 219.

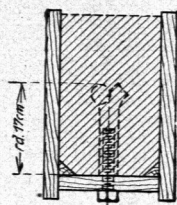
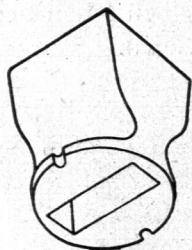


Fig. 220.



Gußeiserne Dübelhülse System *Waldau* der Firma *Ettlinger-Karlsruhe* <sup>83)</sup>.

Fig. 221.

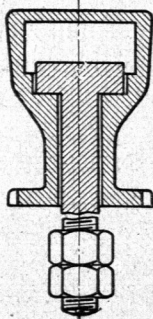


Fig. 222.

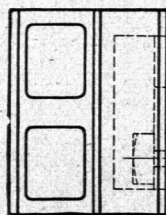
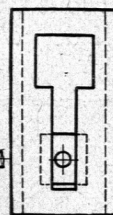
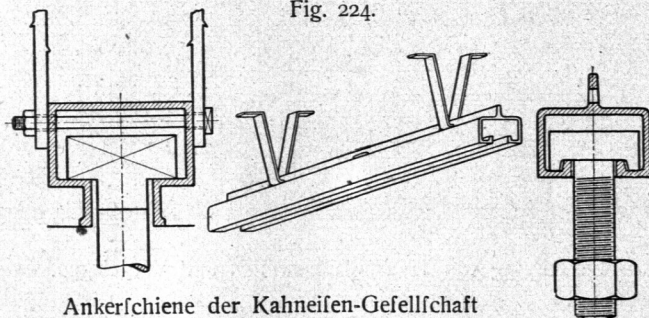


Fig. 223.



Dübelhülse mit verengtem Schlitz <sup>84)</sup>.

Fig. 224.



Ankerschiene der Kahneisen-Gesellschaft *Jordahl & Co.*-Berlin <sup>85)</sup>.

wird — Gruppenantrieb. Fig. 389. Bei Einzelantrieb ist der Elektromotor mit der anzutreibenden Maschine zu einer Einheit zusammengebaut. Die Motoren

<sup>82)</sup> Fig. 218 — 224 aus: Dr. *Günther*, Die Befestigung von Transmissionen in Eifenbetonbauten. *Werkstattstechnik*. 1914. S. 221. — <sup>83)</sup>, <sup>84)</sup> und <sup>85)</sup> Aus: *Werkstattstechnik*. 1914. S. 351.